

# Kulturküche setzt kulinarische Reise um die Welt fort

Interkultureller Verein bringt drittes Kochbuch heraus – Auf über 100 Seiten gibt es Rezepte und Geschichten „hoch 3“

Von Verena Schiegl

AALLEN - Die interkulturellen Kochtreffs, die die Kulturküche seit 2010 veranstaltet, sind legendär und mittlerweile eine echte Erfolgsgeschichte. Eine solche sind auch die beiden Kochbücher, die der interkulturelle Verein in den Jahren 2010 und 2014 herausgebracht hat und die innerhalb kürzester Zeit ausverkauft waren. Am Mittwochabend wurde das neue, dritte Werk im Torhaus der Öffentlichkeit vorgestellt. Unter dem Titel „Kulturküche Aalen hoch 3“ setzt das druckfrische Exemplar die kulinarische Reise um die Welt fort – und zwar von Aserbaidschan bis Mexiko und von Schottland bis Syrien.

„400 Menschen haben wir in den vergangenen drei Jahren bei den 16 Kochtreffs an einen Tisch gebracht“, berichtete die Vorsitzende der Kulturküche, Rosemarie Wilhelm, stolz. Eine der 38 Köchinnen, die daran teilgenommen haben, ist Gina Maksan. In ihren Schilderungen wurde deutlich, um was es bei den Kochtreffs geht. Nicht nur um das gemeinsame Kochen von Gerichten aus unterschiedlichen Kulturen, sondern vor allem um die Begegnung und den Austausch von Menschen unterschiedlicher Nationen. Diese machten die Kochtreffs zu dem, was sie sind: einzigartig und eine Erfolgsgeschichte. Um auch den Lesern des Kochbuchs die Menschen nahe zu bringen, wurden den Rezepten Geschichten vorangestellt, in denen die Köche über ihr Leben berich-



Sie freuen sich über ihr drittes Kochbuch (von links): Ute Hommel, Gina Maksan, Evi Frank, Erwin Schneider, Brunhilde Jäger und Rosemarie Wilhelm.

FOTO: VERENA SCHIEGL

ten und über die Gründe, warum sie nach Deutschland gekommen sind, sagte Wilhelm.

Dass nicht immer viele Köche den Brei verderben, sondern viele

Köche dazu geführt haben, dass ein schönes Werk entstanden ist, betonte Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann. Er lobte die Arbeit der Kulturküche, „um unsere Gesellschaft

liebens- und lebenswert zu machen“. Dieses Bürgerengagement sei eine Bereicherung für das soziale Miteinander in der Stadt Aalen, in der 116 Nationen leben.

Über 100 Seiten umfasst das Kochbuch, das erstmals zum Preis von zehn Euro beim Internationalen Festival am 9. Juli am Stand der Kulturküche verkauft wird.